

Franz Öhler

Das Grab von einem Mann, der viel für den Fußball in Graz getan hat

Franz Öhler wird im Jahr 1887 in Graz geboren.

Graz ist eine Stadt in Österreich.

Franz kommt aus einer wichtigen jüdischen Familie.

Sie haben ein großes Kaufhaus in Graz.

Es heißt: Kastner und Öhler.

Das Kaufhaus gehört zu den ersten in Europa,
die Sachen mit der Post verschicken.

Auf dem Bild unten sieht man das Kaufhaus.



Das Kaufhaus Kastner und Öhler in Graz (Andi oisn, CC BY-SA 3.0 <<https://creativecommons.org/licenses/by-sa/3.0/>>, via Wikimedia Commons)

**Dieser Text ist in einem Projekt entstanden. Das Projekt heißt:
erinnerungsbrücken.**

Mehr Informationen finden Sie hier: www.erinnerungsbruecken.de

Franz Öhler ist bekannt,
weil er ein guter Geschäfts-Mann ist.
Und weil er viel Geld spendet.

Im Jahr 1927 gründet er den Verein:
Kastner und Öhler Sport und Kultur.
Franz Öhler ist der Chef von dem Verein.
In dem Verein kann man
13 verschiedene Sport-Arten machen.
Eine Sport-Art ist: Fußball.

Die Fußball-Mannschaft von Fitz Öhlers Verein heißt: FC Graz.
Sie spielen auf einem Sport-Platz,
der Gruabn heißt.
Dieser Sport-Platz ist sehr bekannt in Graz.
Franz hat mit anderen zusammen Geld dafür gespendet,
dass es hier einen guten Fußball-Platz gibt.

Im Jahr 1938 wird Österreich zu einem Teil von Deutschland.
In Deutschland sind seit dem Jahr 1933
die National-Sozialisten an der Macht.
Die National-Sozialisten nennt man auch: Nazis.
Ihr Anführer ist: Adolf Hitler.
Weil Österreich jetzt zu Deutschland gehört,
kommt die Nazis auch in Österreich an die Macht.

Die Nazis verfolgen jüdische Menschen
und sperren sie ein.
Deshalb muss Franz aus Österreich fliehen.
Er geht nach Zagreb.
Die Stadt liegt heute in Kroatien.

In Zagreb lernt Franz Menschen kennen,
die gegen die Nazis sind.

Im Jahr 1941 nehmen die Nazis Franz
deshalb gefangen.

Er kommt in ein Gefängnis in Österreich
und muss vor Gericht.

Dort stellt der Richter fest:
Franz ist unschuldig.

Trotzdem lassen die Nazis Franz **nicht** frei.
Sondern sie sperren ihn im Januar 1945 im KZ Buchenwald ein.

KZ ist die Abkürzung für: Konzentrations-Lager.

Im April 1945 kommen amerikanische Soldaten
am KZ Buchenwald an.
Sie befreien alle Gefangenen,
auch Franz Öhler.

Franz sagt:
Ich will erzählen, was mir passiert ist.
Damit man die Nazis für ihre Verbrechen bestrafen kann.
Und dann will ich wieder nach Hause fahren.

Aber Franz geht es sehr schlecht.
Die SS-Wächter im KZ Buchenwald
sind sehr grausam zu ihm gewesen.
Franz schafft es **nicht mehr** nach Hause nach Graz.
Sondern er stirbt im Mai 1945 mit 57 Jahren.
Sein Grab ist auf dem Friedhof am Etters-Berg.

Dieser Text ist in einem Projekt entstanden. Das Projekt heißt:
erinnerungsbrücken.

Mehr Informationen finden Sie hier: www.erinnerungsbruecken.de